



STELLUNGNAHME zum Antrag		Vorlage Nr.:	414	
der GLG-Ortschaftsratsfraktion		Verantwortlich:	Dez. 1, VBK	
vom: 10.05.2018				
Änderung der Linienführung der Buslinie 21				
Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Ortschaftsrat Grötzingen	18.07.2018	5	X	-

Die GLG-Ortschaftsratsfraktion hat eine Änderung der Linienführung der Buslinie 21 angeregt. Die Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH haben den Antrag geprüft und können der Änderung in der vorgeschlagenen Form nicht zustimmen.

Finanzielle Auswirkungen des Antrages (bitte ankreuzen)		<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)	
Haushaltsmittel stehen Wählen Sie ein Element aus.					
Kontierungsobjekt: Wählen Sie ein Element aus.				Kontenart:	
Ergänzende Erläuterungen:					
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja	Handlungsfeld: Wählen Sie ein Element aus.
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja	durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja	abgestimmt mit

Die GLG-Ortschaftsratsfraktion schlägt für die Buslinie 21 von Durlach kommend ab der Haltestelle Grötzingen Nord eine geänderte Linienführung vor. Hierbei wird der Bus von Durlach kommend ab der Haltestelle Grötzingen Nord über die Durlacher Straße, Fröbelstraße, Grezzostraße und Edelmänner zum Grötzingen Bahnhof geführt. Von dort verkehrt die Buslinie 21 dann auf ihrem jetzigen Fahrweg bis Durlach Turmberg.

1. Haltestellen

Bei einer Realisierung des vorgeschlagenen Fahrwegs müssen im Bereich Durlacher Straße zwei bis drei Haltestellen neu eingerichtet werden um überhaupt den gewünschten Nutzen zu erreichen. Hinzu kommen verschiedene Halteverbotszonen, um dem Bus eine konfliktfreie Durchfahrt zu gewährleisten. Zusätzlich muss die Haltestelle Grötzingen Nord um eine weitere Halteposition baulich erweitert werden um die Anbindung der Emil-Arheit-Halle zu gewährleisten.

2. Emil-Arheit-Halle

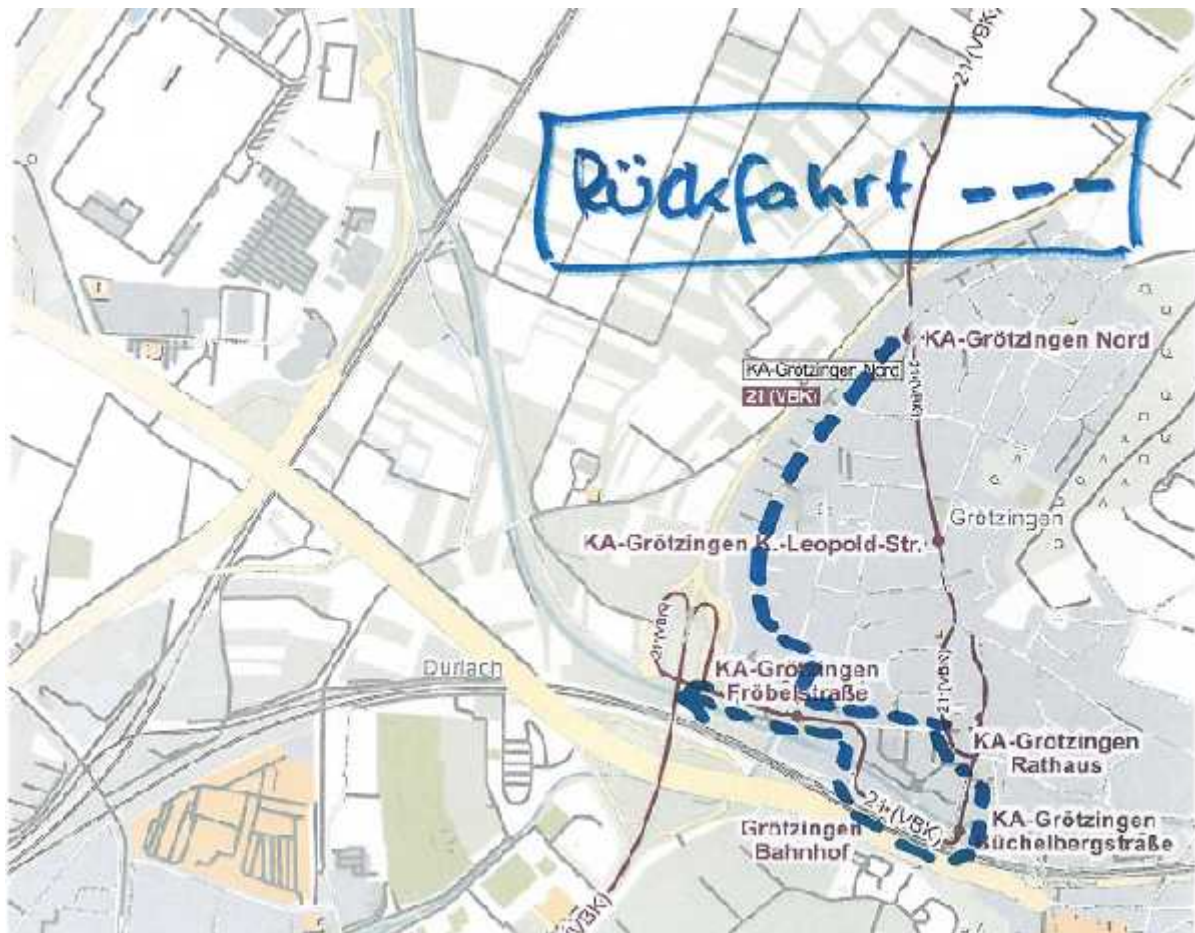
Die Buslinie 21 bindet auch auf mehreren Fahrten die Emil-Arheit-Halle an. Bei der vorgeschlagenen Linienführung bedeutet dies für die Fahrgäste, die die neuen Haltestellen erreichen wollen, dass sie über die Emil-Arheit-Halle fahren müssen.

3. Wendezeiten

Um für die Buslinie 21 einen pünktlichen und stabilen Fahrplan zu gewährleisten, sind zu den Hauptverkehrszeiten an den Endhaltestellen Grötzingen Nord und Emil-Arheit-Halle Wendezeiten eingeplant. So kann bei hohem Verkehrsaufkommen und möglichen Verspätungen wieder eine pünktliche Fahrplanlage erreicht werden. Dies würde aber bei dem vorgeschlagenen Fahrweg bedeuten, dass die Fahrgäste, die die neuen Haltestellen erreichen möchten diese Wendezeit an den Endhaltestellen abwarten müssen um ihr Ziel dann erst zu erreichen. Ebenso müssen die Fahrgäste, die z.B. ab der Haltestelle Leopold Straße nach Durlach Turmberg fahren möchten, deutlich früher in den Bus einsteigen, die Wendezeit abwarten um dann erst ihr Ziel zu erreichen.

Wie bereits bei einem ähnlichen Vorschlag im Jahre 2015 würde eine Fahrwegänderung der Buslinie 21 in beiden Richtungen über die Durlacher Straße zu einer Fahrzeitverlängerung und damit zum Einsatz von einem zusätzlichen Fahrzeug mit erheblichen Mehrkosten führen.

Aus Sicht der Verkehrsbetriebe ist für die Buslinie 21 eine einheitliche Linienführung beizubehalten. Unterschiedliche Hin- und Rückfahrten innerhalb dieser Linie sind aus den oben genannten Gründen nicht zielführend.



Dezernat 1

VBK

Sachbearbeiter: Philipp Heise
Telefon: 0721 6107 5250
Az:
(nur für internen Gebrauch)